

Freiwilligenbörse Hannover 2024

Die Messe für alle, die etwas bewegen wollen...

Wann? Samstag 2. März 2024, 11 - 17 Uhr
Wo? Kulturzentrum Pavillon (alle Veranstaltungsräume)

Veranstalter: Netzwerk Bürgermitwirkung Hannover
Koordination: Landeshauptstadt Hannover
Schirmherrschaft & Begrüßung: Oberbürgermeister Belit Onay

Ab sofort sind Anmeldungen für Organisationen/Initiativen möglich!
→ Zur Anmeldung: www.freiwillig-in-hannover.de/fwb2024wirsinddabei

Anmeldefrist ist der 17. November 2023

Worum geht es bei der Veranstaltung?

Bei der Freiwilligenbörse werben Organisationen, Vereine und Initiativen aus dem Stadtgebiet Hannover durch einen Info-Stand und interaktive Formate für ein Engagement in ihren Projekten.

Ziel der Veranstaltung ist es, das breite und vielfältige Spektrum von Engagements in Hannover zu zeigen und zugänglich zu machen. Das heißt, die Freiwilligenbörse wendet sich an alle, die das passende Ehrenamt für sich noch nicht gefunden haben, ein neues Engagement suchen und herausfinden möchten, wo aktuell ihre Unterstützung gefragt ist.

Die Besucher*innen können auf der Veranstaltung direkt mit Akteur*innen der Organisationen in Kontakt kommen und herausfinden, ob der Funke überspringt.

Mehrwerte für Besucher*innen:

- Bei der Freiwilligenbörse erhalten Besucher*innen einen Überblick über die vielfältigen Möglichkeiten, sich in Hannover ehrenamtlich einzubringen.
- Informationen über verschiedenste konkrete Projekte aus unterschiedlichen Engagement-Feldern sind an einem Ort versammelt.
- Es ist möglich, direkt mit Akteur*innen von Organisationen in Kontakt zu kommen und Rückfragen zu stellen.



Mehrwerte für Organisationen:

- Neue Aktive und Ehrenamtliche gewinnen
- Sich mit anderen Organisationen vor Ort vernetzen
- Teilhabe an einer großen gemeinsamen Kampagne zur Aktivengewinnung
- Möglichkeit, an Vorab-Trainings teilzunehmen



Facts zur Veranstaltung:

Freiwilligenbörse:

Die Freiwilligenbörse findet statt am **Samstag, 2. März 2024 von 11 bis 17 Uhr** in allen Räumen des Kulturzentrums Pavillon und in der direkt angrenzenden Stadtbibliothek.

Save The Date 1:

Aufbau und Get-Together am Fr. 1. März von 16.00 bis 19.30 Uhr:

Der Aufbau des eigenen Infostands muss am Freitag, den 1. März 2024 im Zeitfenster von 16.00 bis 19.30 Uhr erfolgen.

Ab 17.30 Uhr planen wir für diesen Freitagabend direkt nach dem Aufbau wieder ein besonderes Get-Together nur für die beteiligten Organisationen und Aufbauhelfer*innen: für einen Spaziergang durch die vielen anderen Info-Stände, zum Netzwerken, Austausch und zur lockeren Einstimmung auf die Freiwilligenbörse.

Als kleinen Dank an euch als Organisationen und Sie als Akteur*innen für Ihr Engagement und den starken und wichtigen Einsatz in unserer Stadt wartet ein kleines Fingerfood-Bufferet und das eine oder andere Freigetränk aufs Haus...!



Save The Date 2:

Vortreffen und gemeinsame Planung der Kampagne zur Freiwilligenbörse am Montag, den 15. Januar von 16.30 bis 18.30 Uhr (Kulturzentrum Pavillon, Kleiner Saal):

Das gemeinsame Vortreffen mit allen teilnehmenden Organisationen dient letzten wichtigen Absprachen und der Planung der gemeinsamen Kampagne und Öffentlichkeitsarbeit für die Freiwilligenbörse. Von jeder Organisation sollte mind. 1 Person (ggfs. auch eine Vertretung) an diesem Vortreffen teilnehmen! Eine Besichtigung der Räumlichkeiten im Pavillon ist im Anschluss möglich.

Save The Date 3:

Optionales Vorab-Training für alle teilnehmenden Organisationen und ihr Stand-Personal am Donnerstag, den 8. Februar von 18 bis 20 Uhr (online) oder am Dienstag, den 13. Februar von 16.30 bis 18.30 Uhr (online)

Wie bereits bei der letzten Freiwilligenbörse bieten wir zur Vorbereitung für alle teilnehmenden Organisationen und das Stand-Personal wieder zwei identische Termine bzw. Trainings mit Ingela Bartsch an, bei denen es um die Entwicklung von klaren Tätigkeitsprofilen für neue Freiwillige, die Sicherstellung von Bindung im Nachgang sowie Alleinstellungsmerkmale der eigenen Organisation geht.

Mögliche Standflächen für Infostände:

- 1,5 x 1,5 m oder
- 3 x 3 m (größere Standflächen sind begrenzt. Eine zeitnahe Anmeldung zur Sicherung der gewünschten Standgröße wird daher empfohlen.)

Optional: Gemeinschaftsstände

Auch eine Beteiligung im Rahmen eines Gemeinschaftsstands ist möglich, so dass man sich die Standfläche (1,5 x 1,5 m *oder* 3 x 3 m), Kosten und ggfs. auch die Stand-Zeiten mit einer befreundeten Organisation aufteilen kann.

Öffentlichkeitsarbeit:

Es wird eine groß angelegte gemeinsame Kampagne für die Freiwilligenbörse geplant (PR, Social-Media, Plakate, Werbe-Postkarten, Programm des Pavillons usw.), von der alle gemeinsam profitieren.

Dabei ist unser Ziel, dass jede teilnehmende Organisation einen kleinen Beitrag dafür leistet, dass am Ende möglichst viele Menschen von unserer Veranstaltung erfahren.



Begleitprogramm:

Ein spannendes Begleitprogramm befindet sich in Planung. Ideen und Anregungen nehmen wir gerne entgegen!

Interaktive Elemente:

Niedrigschwellige, humorvolle oder eben irgendwie spannende kleine Mitmach-Elemente oder Specials am Infostand wie etwas zum Ausprobieren, Mitmachen, eine besondere Aktion zu einer bestimmten Uhrzeit o.ä. helfen dabei, aus der Vielfalt teilnehmender Initiativen ein wenig herauszuragen.

Hier eine kleine Auswahl an geplanten Aktionen: *Outdoor: Fahrzeuge und Feuerlöschtraining der Feuerwehr, Kyrillisch lesen lernen, Outdoor: Kistenstapelaktion (angefragt), Popcorn, Memory mit alten Tomatensorten, Rätsel zur Insektenvielfalt, Selfie Wand mit Engagement Statements, barrierearmes Glücksrad, Vorstellung von Sportgeräten, Mitmach-Station "Finde dein Ehrenamt", nachhaltige Spielzeugaktionen, Schnullerschätzspiel, Ehrenamtsrad, Kartoffelgewinnspiel, Upcycling-Aktion*

Wir nehmen eine Auswahl dieser Aktionen auch in unseren Flyer mit auf, um Besucher*innen zu signalisieren, dass die Freiwilligenbörse mehr bietet als klassische Info-Stände.

Was ist neu im Vergleich zur letzten FWB?

Keine Aufteilung in Themen-Areas mehr:

Das Planungs-Team hat sich dafür entschieden, bei der FWB 2024 die bisherige Aufteilung in Themen-Areas aufzulösen und stattdessen die verschiedenen Engagementfelder bunt zu mischen. Auch ohne Themen-Areas sind Besucher*innen eingeladen, sich im bunten Angebot treiben zu lassen. Orientierung sollen unter anderem Scouts und ein Lageplan bieten.

Kurzvideos „30 seconds to volunteer“:

Teilnehmende Organisationen stellen ihr Engagement selbst und authentisch in 30 sekundigen Videos vor und vermitteln, wie sich Interessierte bei ihnen einsetzen können. Die selbstproduzierten Clips werden im Vorfeld auf der Website freiwillig-in-hannover.de/fwb veröffentlicht, möglichst über die Social-Media-Kanäle der Organisationen geteilt und auf der Freiwilligenbörse gezeigt. Die Clips bleiben auch im Nachgang der Freiwilligenbörse dauerhaft online und können adaptiert auch für kommende Freiwilligenbörsen genutzt werden.

Nutzung der angrenzenden Stadtbibliothek:

Wir haben die Möglichkeit, die direkt angrenzende Stadtbibliothek für die Freiwilligenbörse mitzudenken und zu nutzen. Die Bibliothek ist dabei bis 14 Uhr normal geöffnet, worin Chancen, aber auch Grenzen für die Mitnutzung liegen. Ideen und Anregungen nehmen wir gerne entgegen!

Geplanter Katalog mit Mikro-Engagements für Besucher*innen:

Wir planen im Rahmen der kommenden Freiwilligenbörse, eine Online-Übersicht für Besucher*innen auf der Website freiwillig-in-hannover.de/fwb herauszubringen mit konkreten, niedrigschwelligen Mikro-Engagements, die bei den teilnehmenden Organisationen möglich sind. Hierbei handelt es sich um konkrete Mini-Ehrenämter im Zeitraum vom 03. bis 28. März (vor Ostern), mit denen neue Engagierte direkt bei Ihnen aktiv einsteigen können und eine positive Erfahrung in einem Ihrer Projekte machen. Auf der Freiwilligenbörse selbst sowie auf dem Lageplan werden Stände, die Mikro-Engagements anbieten, gekennzeichnet. Machen Sie sich gerne schon einmal Gedanken, welche Kennenlern- und Schnupper-Einsätze sich hierfür bei Ihnen anbieten.

Kosten:

Der Eigen-Anteil für teilnehmende Organisationen/Initiativen beträgt

- 50 € für eine Standfläche von 1,5 x 1,5 m bzw.
- 100 € für eine Standfläche von 3 x 3 m.

Sollten sich mehrere Organisationen eine Standfläche als Gemeinschaftsstand teilen, verteilen sich die Kosten entsprechend auf mehrere Organisationen.

Soli-Tickets?!

Wenn Sie die Standkosten nicht aufbringen können, sprechen Sie uns bitte aktiv an. Wir versuchen, eine Lösung zu finden, damit Ihre Initiative trotzdem mit dabei sein kann!



Kontakt und weitere Infos:

Landeshauptstadt Hannover
Bürgerschaftliches Engagement (OE 50.50.1)
Claudia Pinkert
Tel.: 0511 - 168 41825 (Claudia Pinkert)
E-Mail: engagiert@hannover-stadt.de

→ Zur Anmeldung: www.freiwillig-in-hannover.de/fwb2024wirsinddabei